



Andacht

11938566 | Jelena Vorkapic

## Orte dazwischen

Raumgestaltung und Entwerfen  
Integratives Entwerfen Lob des Gehens,

Eine Herberge auf dem Virgilienberg, in Friesach, auf dem Hemma-Pilgerweg  
Ein Ort der Ruhe und Reflexion

Der Pilger wird über einen steinernen Weg geführt, die beleuchtete Wände bilden den schummrigen Korridor, während seine Augen die rechte Wand nach der ihm zugewiesenen Tür absuchen.

Sobald er sie aufschließt, werden seine Füße von einem hölzernen Boden begrüßt, seine Augen blicken nach vorne und sehen die Aussicht vom Hügel, klar durch das Abendlicht.

Wenn er vom Bett aus auf die nicht vorhandene vierte Wand blickt, ist das Bild tiefer, die einzelne Elemente sind kleiner, besser zu erkennen. Er geht näher an das Fenster heran und bemerkt den Teppich auf dem Boden. Als er sich hinsetzt, gewinnen die Schichten des Bildes an Tiefe, weiten sich aus und vergrößern den Außenraum.

Ohne aufzustehen, öffnet er die Tür und begibt sich nach draußen, wobei er sich an die angenehm unebene Steinmauer lehnt, während er den Teppich zurechtrückt, um sich draußen darauf zu setzen. Seine gebeugten Knie strecken sich schließlich aus, bis seine Füße auf den Kies stoßen, der sich von dort ausbreitet.

Er atmet tief ein und will sich einen Moment lang nicht bewegen.